

Die linke Stimme

www.ostsee-rundschau.de/Die-linke-Stimme.htm

Mitteilungsblatt Nr. 28 Ausgabe März / April 2019

Der Ortsverband und die Stadtfraktion DIE LINKE
Ribnitz-Damgarten informieren



**Unser Kurs liegt an!
Für Frieden und Völkerverständigung!
Gegen Krieg und Kriegshetze!**



mit dem Kommunalwahlprogramm DIE LINKE Ribnitz-Damgarten und den nominierten Kandidatinnen und Kandidaten der Partei DIE LINKE zur Kommunalwahl in Mecklenburg-Vorpommern am 26. Mai 2019 für die Stadtvertretung der Bernsteinstadt Ribnitz-Damgarten.

25. GEDENKWANDERUNG
Barth - Ribnitz-Damgarten
1. MAI 2019
Gedenken in Barth am Ehrenmal und
Abschlussveranstaltung am Rathaus Ribnitz

Streckenführung - Rast - Etappenorte
07.³⁰ Uhr Abfahrt mit dem Bus vom Markt Ribnitz
08.⁰⁰ Uhr Gedenken am Barther Ehrenmal
08.³⁰ Uhr Beginn der Wanderung
Alter Bahndamm - Barther Stadtholz - Fuhlendorf - Neuendorf Heide
12.⁰⁰ Uhr Mittagsrast in Neuendorf
Langendamm - Beiershagen - Pütznitz - Stadthafen Damgarten
16.⁰⁰ Uhr Ankunft Rathaus Ribnitz
Empfang der Wanderfreunde, Abschlussveranstaltung

Leichte Abweichungen möglich. Entsprechend der Tagesform
sind Teilstrecken möglich. Begleitfahrzeug vorhanden

GEMEINSAM
Gegen jede Form des Rechtsextremismus
für ein friedliches Miteinander.

Ansprechpartner:
Eckhard Krüger Tel 0162 49 64 130
Johann Scheringer Tel 038222 265

Zum Gedenken an die Opfer des
Faschismus rufen der Wanderbund M/V,
die Vereinigung der Verfolgten des
Naziregimes Bund der Antifaschisten M/V
und der Humanistische Verband Deutschland/MV
zur Teilnahme an der Wanderung und der
Abschlusskundgebung auf.

The logos of the participating organizations: the Wanderbund M/V (a red triangle with a white 'M'), the Bund der Antifaschisten M/V (a stylized 'B' with a red triangle), and the Humanistischer Verband Deutschland (HVD, a green and blue circular logo).



Friedensstiftung zwischen den Völkern Europas als einer der wichtigsten Grundgedanken der europäischen Einigung geht bereits auf Zeit nach Ende des Zweiten Weltkrieges zurück

Ribnitz-Damgarten. Am Mittwoch, den 24. April 2019, fand im Begegnungszentrum in Ribnitz-Damgarten ein Friedensforum mit dem Europa-Abgeordneten der Partei DIE LINKE Genossen **Helmut Scholz** statt, an der auch die Bundestagsabgeordnete der Partei DIE LINKE Genossin **Kerstin Kassner**, die die Veranstaltung moderierte, und die Vorsitzende der Fraktion DIE LINKE im Landkreistag Vorpommern-Rügen Genossin **Christiane Latendorf** teilnahmen.

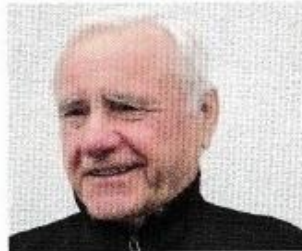
Im Mittelpunkt der Diskussion des Ribnitz-Damgartener Friedensforums stand die Frage: "Wie lässt sich Frieden in der heute globalisierten Welt sichern?". Einigkeit bestand zwischen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern insbesondere darin, dass künftig auch in Ribnitz-Damgarten, und natürlich nicht nur dort, noch mehr im Kampf für die Erhaltung des Friedens getan werden muss. Das heutige Friedensforum, das etwa zweieinhalb Stunden dauerte, könne nur ein Anfang sein. Es wurde vorgeschlagen, Kontakte zu allen friedliebenden Menschen in der Stadt zu knüpfen und gemeinsame Aktionen zu organisieren, um möglichst viele Menschen zum Mitmachen bei der Mobilisierung für den Frieden zu gewinnen.

Zuvor gab der Europa-Abgeordnete **Helmut Scholz**, der auf Platz vier der Liste unserer Partei DIE LINKE am 26. Mai 2019 erneut für das Europaparlament kandidiert, einen kurzen Überblick über die Arbeit im Europäischen Parlament. Der Grundgedanke der europäischen Einigung, Frieden zu stiften und den Frieden zwischen den europäischen Völkern zu sichern, gehe bereits auf die Zeit während und unmittelbar nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges zurück.

Eckart Kreitlow



Heike Völschow



Horst Schacht



Eckart Kreitlow

Für eine sozial gerechte Stadt

DIE LINKE.

www.die-linke-vorpommern-ruegen.de

1. Ribnitz-Damgarten ein Wirtschaftsstandort

Um Standorte zu sichern und Neugründungen zu ermöglichen, werden wir folgende Vorhaben unterstützen und begleiten: Bildungscampus Ribnitz-Damgarten, Entwicklung der Häfen in Ribnitz und Damgarten, Radwegenetz Freudenberg-Carlewitz, weitere Lückenschlüsse sowie Instandhaltung und Entwicklung des Standortes Pütznitz.

DIE LINKE steht hinter den Bauern der Region, setzt sich für die Stärkung der regionalen Landwirtschaft und für die Verlängerung der existierenden Pachtverträge für hiesige Agrarbetriebe ein. Ausschüsse und Aufsichtsräte der Kommunalbetriebe besetzen wir mit Kompetenz und Fachwissen.

2. Bildung, Kultur, Sport und Vereinsarbeit

Der Schulstandort Ribnitz-Damgarten muss attraktiv und zukunftsweisend sowie mit der Sicherung der Unterrichtsqualität einhergehen. Maßnahmen gegen Lehrermangel an den Schulen und zur Besetzung von Fehlstellen unterstützen wir. Die Stadt unterstützt ihre Vereine und betrachtet das Ehrenamt nicht als Selbstverständlichkeit.

Ribnitz-Damgarten muss Politik für die Jugend machen, damit sie in ihrer Heimatstadt ihre Zukunft sieht. Wir unterstützen die Kleingartenvereine und setzen uns für ihre Interessen ein. Wir wirken aktiv am Kulturentwicklungskonzept der Stadt mit.

3. Gesundheitsversorgung

Wir kämpfen für eine gute haus- und fachärztliche Versorgung sowie für den Erhalt aller Bereiche der Bodden-Kliniken Ribnitz-Damgarten in öffentlicher Trägerschaft. Pflegedienste sind ein wichtiger Partner bei der Betreuung unserer Einwohner.

4. Sicherheit und Ordnung

Ordnung und Sicherheit müssen wirksamer durchgesetzt werden. Strukturen der Freiwilligen Feuerwehren müssen gesichert, der Nachwuchs durch gezielte Maßnahmen in den Schulen gefördert werden. In den Ortsteilen gilt es, die Löschwasserversorgung und Technik sicherzustellen. Straßen und Wege sind kontinuierlich auf Gefahrenquellen zu überprüfen; Schäden sind umgehend zu beseitigen.

5. Jugendarbeit/Senioren/sozialer Wohnungsbau

Wir fordern die Sicherstellung bedarfsgerechter Kitaplätze. Wir brauchen einen Jugend- und einen Seniorenbeirat. Wir stehen für eine Aufwertung des sozialen Wohnumfelds als Teil der städtebaulichen Erscheinung mit bezahlbarem altersgerechten und sozialen Wohnungsbau unter Nutzung der verfügbaren Landesfördermittel.

6. Natur-, Tier- und Umweltschutz

Wir unterstützen eine ökologisch-sozialverträgliche Landwirtschaft sowie Natur-, Tierschutz- und Umweltinitiativen.

Kontakt:

DIE LINKE, Vorpommern-Rügen
Heinrich-Heine-Ring 123, 18435 Stralsund
ruegen@die-linke-mv.de
www.die-linke-vorpommern-ruegen.de

V.i.S.d.P.: Matthias Schmeißer

Unsere Kandidaten für die Kommunalwahl in Ribnitz-Damgarten



Henry Neumann



Joachim Paul



Hans Edo Wiedenbeck

Nach Ribnitz-Damgarten LINKS abbiegen!

Unsere Ziele und Ansprüche:

- Die Interessen der Bürgerinnen und Bürger stehen im Mittelpunkt aller Entscheidungen.
- Der Wirtschaftsstandort Ribnitz-Damgarten muss weiter gefestigt werden.
- Kinder und Jugendliche sind unser höchstes Gut.
- Kultur, Ehrenamt, Sport und Vereinsarbeit sind wichtig für unsere Stadt.
- Ribnitz-Damgarten ist offen für Integration.
- Das Leben in Ribnitz-Damgarten soll lebenswert und sozial gerecht sein.
- In unserer Stadt sollen sich alle Bürgerinnen und Bürger zu Hause und sicher fühlen.
- Ribnitz-Damgarten soll langfristig als Tourismusstandort ausgebaut werden.



Frank Kasch



Karin Kurze



Marlies Gereit

Unser Weg dorthin:

- Unsere Stadtvertreter*innen handeln und gestalten gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt.
- Mit Sachkenntnis bereiten sich unsere Stadtvertreter*innen auf anstehende Aufgaben und Beschlüsse vor, suchen vor Ort das Gespräch mit den Bürgerinnen und Bürgern, um gemeinsame Lösungswege zu suchen und zu beraten.
- Die gute Entwicklung der Stadt Ribnitz-Damgarten braucht jede Idee, jede Initiative und jede Bürgerin und jeden Bürger zur Umsetzung dieser Ideen.
- Einbeziehen aller Einwohner*innen, damit eine Teilnahme an den öffentlichen Beratungen möglich wird.

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für die Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten



Heike Völschow,
Organisationsleiterin

Horst Schacht,
Präsident des RSV 1919 e.V.

Eckart Kreitlow,
Journalist



Henry Neumann,
Kranken- und Altenpfleger

Joachim Paul,
Rentner

Hans-Edo Wiedenbeck,
Kfz-Prüfingenieur



Frank Kasch,
Finanzbeamter

Karin Kurze,
Buchhalterin

Marliese Gereit,
Rentnerin

Kommunalwahlprogramm DIE LINKE Ribnitz-Damgarten

Einstimmiger Beschluss der Parteiversammlung DIE LINKE Ribnitz-Damgarten vom 21. März 2019

Für eine lebenswerte
und sozial-gerechte Stadt!

DIE LINKE.

Kommunalwahlprogramm der Partei DIE LINKE für die Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten - PDF

**Kommunalwahlprogramm unserer Partei DIE LINKE zur am 26. Mai 2019
stattfindenden Wahl der Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten nach vorheriger
gemeinsamer Überarbeitung des Beschlussentwurfs einstimmig beschlossen**

Ribnitz-Damgarten. Am Donnerstag, den 21. März 2019, stand als Schwerpunkt auf der Tagesordnung der Parteiversammlung des Ortsverbandes DIE LINKE Ribnitz-Damgarten die Verabschiedung des Kommunalwahlprogramms unserer Partei DIE LINKE zur am 26. Mai 2019 stattfindenden Wahl der Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten.

Neben unseren parteilosen Mitstreiterinnen und Mitstreitern und Genossinnen und Genossen nahmen auch alle neun Kandidatinnen und Kandidaten, die auf dem Wahlvorschlag DIE LINKE für die Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten sich bei der Kommunalwahl am 26. Mai 2019 um ein Mandat für die Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten bei den Wählerinnen und Wählern bewerben, an der Zusammenkunft im Vereinsraum in der Ulmenallee 11 unserer Bernsteinstadt Ribnitz-Damgarten teil.

Wer allerdings glaubte, dass der vorliegende Beschlussentwurf des Kommunalwahlprogramms unserer Partei DIE LINKE zur Kommunalwahl für die Stadtvertretung am 26. Mai 2019 einfach so "durchgewunken" wurde, lag mit ihrer oder seiner Einschätzung falsch. Punkt für Punkt wurde auf den Beschlussentwurf eingegangen.

Zuvor waren in dem Beschlussentwurf vorliegende Vorschläge schon berücksichtigt worden, aber an einigen Stellen wurde vorgeschlagen, Änderungen vorzunehmen. Darüber ist jeweils abgestimmt und bei Zustimmung dann die jeweilige Textpassage geändert worden.

Im Ergebnis wurde das Kommunalwahlprogramm dann einstimmig beschlossen. Es wird eine wichtige Grundlage im Kommunalwahlkampf in den nächsten Wochen für die Kandidatinnen und Kandidaten unserer Partei DIE LINKE für die Stadtvertretung unserer Bernsteinstadt Ribnitz-Damgarten sein.

In der anschließenden Diskussion kam es zu einem sehr lebhaften und konstruktiven Gedankenaustausch. Nicht zuletzt ging es auch um die gegenwärtige Entwicklung in der Fraktionsspitze der Bundestagsfraktion DIE LINKE und in der Führungsspitze des Parteivorstandes unserer Partei DIE LINKE.

Es wurde von Mobbing von Teilen der Führung innerhalb der Bundestagsfraktion und des Parteivorstandes DIE LINKE gegen Dr. Sahra Wagenknecht gesprochen. Es sei wenig glaubhaft, dass Dr. Sahra Wagenknecht nur alleine aus gesundheitlichen Gründen nicht wieder für den Fraktionsvorsitz der Bundestagsfraktion DIE LINKE kandidiere und außerdem sich auch gleichzeitig aus der Sammlungsbewegung "Aufstehen" zurückziehe.

Aber selbst wenn es zutreffen sollte, dann hätten zumindest einige der Führungskräfte mit ihren wiederholten Auseinandersetzungen und Anfeindungen an dem gegenwärtigen Gesundheitszustand von Dr. Sahra Wagenknecht beträchtlichen Anteil.

Eckart Kreitlow